

Forschungen zur mittelalterlichen Geschichte

Kolloquium der Historischen Institute
der Bergischen Universität Wuppertal und der RWTH Aachen

19. Mai 2022

Wir tagen in Präsenz unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften im *Leonardo-Raum* des Historischen Instituts der RWTH, Theaterplatz 14 (2. OG). Zum ersten Programmpunkt treffen wir uns am **Rathaus** (am Markt, vom Bahnhof in 15 Min. zu Fuß zu erreichen), am Fuß des linken Treppenaufgangs.

Programm:

16:00 Uhr

Dr. Frank Pohle (Stadt Aachen)

Der karolingische Granusturm und die Dachkonstruktion des Rathauses aus der Nachkriegszeit. Kurze Besichtigung zweier verborgener Baudenkmäler
(**Achtung:** Im Turm ist es eng und ggf. staubig; von Festtagsbekleidung wird abgeraten)

17:00

Bart van Hees (Wuppertal):

Forging a narrative of triumph: The Annales Laureshamenses-Mosellani

- Pause -

18:00 Uhr

Julia Samp (Aachen):

„Wie misst man Lärm vor Dezibel? Auditive Wahrnehmung zwischen Habitus und Habituation in der Korrespondenz Willibald Pirckheimers und im Pilgerreisebericht Felix Fabris“

18:45 Uhr

Caterina Cappuccio/Francesco Massetti (Wuppertal):

Lateinische Kirche im Sondermodus? Die Edition der päpstlichen Briefe für den ferneren Osten

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!